

PRESSEINFORMATION

7. November 2018

28. Kinoprogrammpreis NRW: Die Film- und Medienstiftung vergab gestern Abend die Spitzensumme von 450.000 Euro an 64 NRW-Kinos

- **Spitzenpreise:** Kino in der Brotfabrik Bonn, Filmpalette in Köln und Cinema in Münster
- **Prominente Paten:** u.a. Joachim Król, Ricarda Seifried, Maximilian Brückner, Emilio Sakraya, Jan Bonny, Hans Löw, Sven Taddicken, Jean-Luc Bubert
- **Neue Filme:** „Club der roten Bänder – Wie alles begann“, „Das schönste Paar“, „Der Junge muss an die frische Luft“, „In my Room“, „Kalte Füße“, „Wintermärchen“
- **Vergabe Herbert Strate-Preis an Marianne Menze**

Zum 28. Mal wurde gestern Abend der **Kinoprogrammpreis NRW** verliehen. Jedes Jahr im Herbst zeichnet die **Film- und Medienstiftung NRW** Kinos aus, die im Vorjahr mit ihrem Programm und ihrer Auswahl an deutschen und europäischen Filmen und besonderen Kinder- und Jugendfilmen überzeugen konnten. In diesem Jahr wurden 64 Filmtheater aus 39 Städten Nordrhein-Westfalens mit der bisherigen Höchstfördersumme der Filmstiftung NRW in Höhe von 450.000 Euro prämiert. Die Spitzenpreise gingen an das **Kino in der Brotfabrik** in Bonn (14.000 Euro), die **Filmpalette** in Köln (16.000 Euro) und das **Cinema** in Münster (18.000 Euro). Eine Liste aller prämierten Kinos finden Sie im Anhang. Durch die Verleihung führte Schauspieler und Moderator **Daniele Rizzo**.

„Kein Bundesland verfügt über eine so vielfältige und lebendige Kinolandschaft und eine so große Anzahl an Leinwänden wie NRW. So ist es immer wieder eine große Freude, an diesem Abend die besonders engagierten Kinobetreiberinnen und Kinobetreiber zu ehren und gemeinsam mit prominenten Paten, Produzenten und Verleihern und der Politik Danke zu sagen – für ihre profilierten Programme und ihren leidenschaftlichen Einsatz für Film und Kino“, so **Petra Müller**, Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW. „Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträgerinnen und Preisträger! Und natürlich gratulieren wir Marianne Menze ganz besonders zum Herbert Strate-Preis!“

Prominente Paten und aktuelle Filmprojekte:

Auch in diesem Jahr übernahm wieder eine Reihe von prominenten Paten – Schauspieler, Regisseure und Produzenten – die Ehrung der Kinobetreiber und sie revanchierten sich so für deren Engagement. Gleichzeitig brachten sie Ausschnitte ihrer aktuellen Filme mit und gaben so einen Ausblick auf das kommende Kinoprogramm.

- Regisseur **Felix Binder** hatte erste Bilder von „**Club der Roten Bänder – Wie alles begann**“, dem Kinofilm zu der bekannten VOX-Serie, im Gepäck. Gemeinsam mit Darsteller **Timur Bartels** und den Produzenten **Gerda Müller** und **Jan Kromschröder (Bantry Bay)** stellte er den in NRW gedrehten Kinofilm vor. Bantry Bay produzierte gemeinsam mit **VOX** und **Universum Film**, die den Film am 14. Februar 2019 in die deutschen Kinos bringt.
- „**Das schönste Paar**“ wurde bereits bei der Weltpremiere beim Filmfest in Toronto vom Publikum gefeiert und lief auf dem Film Festival Cologne. Regisseur und Drehbuchautor **Sven Taddicken** kam mit Schauspieler **Maximilian Brückner** und zeigte Ausschnitte aus der Produktion von **One Two Films** in Koproduktion mit **Arsam International (F)**. **WDR** und **Arte** sind Senderpartner. Der Weltvertrieb liegt bei **Beta Cinema**.

- Regisseur **Wolfgang Groos** stellte gemeinsam mit Schauspieler **Emilio Sakraya** und Produzentin **Uli Putz** den Film „**Kalte Füße**“ vor, eine Produktion von **Claussen + Putz**. Es spielen u.a. Heiner Lauterbach und Sonja Gerhardt.
- Das vielbeachtete Arthouse-Drama „**Wintermärchen**“ feierte Weltpremiere im Wettbewerb des Locarno Festivals und Produzentin **Bettina Brokemper** wurde beim Film Festival Cologne mit dem Filmpreis NRW ausgezeichnet. Regisseur **Jan Bonny** präsentiert gemeinsam mit den Darstellern **Ricarda Seifried** und **Jean-Luc Bubert** Ausschnitte aus seinem Film, der von der Kölner **Heimatfilm** produziert und vollständig in NRW gedreht wurde. **W-Film** bringt den Film im Frühjahr 2019 in die deutschen Kinos.
- Die Schauspieler **Joachim Król** und **Julius Weckauf** präsentierten die Verfilmung von Hape Kerkelings autobiografischen Roman „**Der Junge muss an die frische Luft**“ unter der Regie von Oscar-Gewinnerin Caroline Link. **UFA Fiction** und **Feine Filme** produzierten mit **Warner Bros.**, die ihn am 25. Dezember 2018 in die Kinos bringt.
- Darsteller **Hans Löw** und Produzentin **Claudia Steffen** zeigten Ausschnitte aus „**In my Room**“ (Buch und Regie Ulrich Köhler), einer Produktion der Kölner **Pandora Film Produktion** in Koproduktion mit **Echo Film** (IT), **Komplizen Film** und mit Senderbeteiligung von **WDR** und **Arte**. „In my Room“ wurde beim Filmfestival in Cannes uraufgeführt, in Deutschland wird ihn **Pandora Filmverleih** am 8. November 2018 in die Kinos bringen.

Die **Jury** für den Kinoprogrammpreis 2018 setzte sich in diesem Jahr wie folgt zusammen: **Emma Klopff** (Prokino Filmverleih, München), **Felix Bruder** (AG Kino – Gilde e.V., Berlin), **Stephan Holl** (Rapid Eye Movies, Köln), **Rainer Flaskamp** (Splendid Film, Köln) und **Britta Lengowski** (Film- und Medienstiftung NRW).

Herbert Strate-Preis an Marianne Menze

Den Höhepunkt des Abends stellte einmal mehr die Verleihung des Herbert Strate-Preis dar, mit dem die Film- und Medienstiftung NRW und der HDF Kino e.V. an den 2004 verstorbenen Kinobetreiber Herbert Strate erinnern. Der mit 20.000 Euro dotierte Preis für besondere Verdienste um den deutschen Film ging in diesem Jahr an **Marianne Menze**, die Betreiberin der Essener Lichtburg.

Film- und Kinokongress NRW

Der Kinoprogrammpreis NRW fand als feierlicher Abschluss des **Film- und Kinokongress** statt, welchen die Film- und Medienstiftung NRW am 6. November im Kölnischen Kunstverein als eintägiges Event veranstaltete. Schwerpunkt war die Zukunftsgestaltung für das Kino, u.a. ging es um Nachhaltigkeit in der Produktion und im Kino, zielgruppenspezifisches Marketing, Kinoevents und Blockchain-Lösungen für die Programmgestaltung (siehe auch www.filmkongress.com).

Für weitere Informationen: Film- und Medienstiftung NRW, Tanja Güß, Tel.: 0211-93050-24, presse@filmstiftung.de